



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

ALLGEMEINE BETRIEBSERLAUBNIS (ABE)

nach § 22 in Verbindung mit § 20 Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.04.2012 (BGBl I S.679)

Nummer der ABE:	49420*01
Gerät:	Sonderräder für Pkw 8,5 J x 18 EH2+
Typ:	WH23-85018
Inhaber der ABE und Hersteller:	Wheelworld GmbH DE - 38871 Ilsenburg

Für die oben bezeichneten reihenweise zu fertigenden oder gefertigten Geräte wird diese Genehmigung mit folgender Maßgabe erteilt:

Die genehmigte Einrichtung erhält das Typzeichen

KBA 49420

Dieses von Amts wegen zugeteilte Zeichen ist auf jedem Stück der laufenden Fertigung in der vorstehenden Anordnung dauerhaft und jederzeit von außen gut lesbar anzubringen. Zeichen, die zu Verwechslungen mit einem amtlichen Typzeichen Anlass geben können, dürfen nicht angebracht werden.



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

Nummer der Genehmigung: **49420*01**

Die ABE-Nr. 49420*01 erstreckt sich auf die Räder 8,5 J x 18 EH2+, Typ WH23-85018, in den Ausführungen wie im Gutachten Nr. 55058813 (2. Ausfertigung) vom 25.10.2016 beschrieben.

Die Räder dürfen nur zur Verwendung mit den in der/n Anlage/n

8, 9	1. Ausfertigung
1, 2, 3, 4, 5, 6, 7	2. Ausfertigung

des Gutachtens genannten Bereifungen unter den angegebenen Bedingungen an den dort aufgeführten bzw. beschriebenen Kraftfahrzeugen feilgeboten werden.

Für die in dieser ABE freigegebenen Rad/Reifenkombinationen ist die Berichtigung der Zulassungsbescheinigung Teil I gemäß § 13 Fahrzeug-Zulassungsverordnung (FZV) nicht erforderlich.

An jedem Gerät der laufenden Fertigung sind an den aus den Prüfunterlagen ersichtlichen Stellen gut lesbar und dauerhaft,

der Name des Herstellers oder das Herstellerzeichen,
die Felgenreöße,
der Typ und die Ausführung des Rades,
das Herstellungsdatum (Monat und Jahr),
das Typzeichen und
die Einpresstiefe anzubringen.

Sofern Mittenzentrierringe verwendet werden, sind diese mit dem Innen- und Außendurchmesser zu kennzeichnen.

Im Übrigen gelten die im beiliegenden Gutachten nebst Anlagen des Technischen Dienstes Technologiezentrum Typprüfstelle der TÜV Pfalz Verkehrswesen GmbH, vom 25.10.2016 festgehaltenen Angaben.

Das geprüfte Muster ist so aufzubewahren, dass es noch fünf Jahre nach Erlöschen der ABE in zweifelsfreiem Zustand vorgewiesen werden kann.

Flensburg, 26.10.2016

Im Auftrag

Michael Gödecke





Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

Inhaltsverzeichnis zur Allgemeinen Betriebserlaubnis

Zur Allgemeinen Betriebserlaubnis Nr.: **49420*01**

Ausgabedatum: **26.11.2013** letztes Änderungsdatum: **26.10.2016**

1. Nebenbestimmungen und Rechtsbehelfsbelehrung

2. Beschreibungsbogen Nr.: **WH23-85018** Datum: **10.06.2016**

letztes Änderungsdatum: **10.06.2016**

3. Prüfbericht(e) Nr.: **55058813 (2. Ausfertigung)** Datum: **25.10.2016**

4. Beschreibung der Änderungen:
Erweiterung des Verwendungsbereichs



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

2

Nummer der Genehmigung: **49420*01**

- Anlage -

Nebenbestimmungen und Rechtsbehelfsbelehrung

Nebenbestimmungen

Jede Einrichtung, die dem genehmigten Typ entspricht, ist gemäß der angewendeten Vorschrift zu kennzeichnen.

Das Genehmigungszeichen lautet wie folgt:

KBA 49420

Die Einzelerzeugnisse der reihenweisen Fertigung müssen mit den Genehmigungsunterlagen genau übereinstimmen. Änderungen an den Einzelerzeugnissen sind nur mit ausdrücklicher Zustimmung des Kraftfahrt-Bundesamtes gestattet.

Änderungen der Firmenbezeichnung, der Anschrift und der Fertigungsstätten sowie eines bei der Erteilung der Genehmigung benannten Zustellungsbevollmächtigten oder bevollmächtigten Vertreters sind dem Kraftfahrt-Bundesamt unverzüglich mitzuteilen.

Verstöße gegen diese Bestimmungen können zum Widerruf der Genehmigung führen und können überdies strafrechtlich verfolgt werden.

Die Genehmigung erlischt, wenn sie zurückgegeben oder entzogen wird, oder der genehmigte Typ den Rechtsvorschriften nicht mehr entspricht. Der Widerruf kann ausgesprochen werden, wenn die für die Erteilung und den Bestand der Genehmigung geforderten Voraussetzungen nicht mehr bestehen, wenn der Genehmigungsinhaber gegen die mit der Genehmigung verbundenen Pflichten - auch soweit sie sich aus den zu dieser Genehmigung zugeordneten besonderen Auflagen ergeben - verstößt oder wenn sich herausstellt, dass der genehmigte Typ den Erfordernissen der Verkehrssicherheit oder des Umweltschutzes nicht entspricht.

Das Kraftfahrt-Bundesamt kann jederzeit die ordnungsgemäße Ausübung der durch diese Genehmigung verliehenen Befugnisse, insbesondere die genehmigungsgerechte Fertigung sowie die Maßnahmen zur Übereinstimmung der Produktion, nachprüfen. Es kann zu diesem Zweck Proben entnehmen oder entnehmen lassen. Dem Kraftfahrt-Bundesamt und/oder seinen Beauftragten ist ungehinderter Zutritt zu Produktions- und Lagerstätten zu gewähren.

Die mit der Erteilung der Genehmigung verliehenen Befugnisse sind nicht übertragbar. Schutzrechte Dritter werden durch diese Genehmigung nicht berührt.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Genehmigung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim **Kraftfahrt-Bundesamt, Fördestraße 16, DE-24944 Flensburg**, schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 8,5Jx18EH2+ Typ WH23-85018
Wheelworld GmbH

Auftraggeber Wheelworld GmbH
Hüttenstraße 3
38871 Ilsenburg
QM-Nr.:49 02 0150804

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad
Modell WH23
Typ WH23-85018
Radgröße 8,5Jx18EH2+
Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-ø (mm)	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)	Abrollumfang (mm)
A2	WH23-85018 A2 / Ø66,6xØ57,1	5/112/57,1	35	740	2150

Kennzeichnungen

KBA-Nummer 49420
 Herstellerzeichen wheelworld
 Radtyp und Ausführung WH23-85018
 Radgröße 8,5Jx18EH2+
 Einpresstiefe ET (s.o.)
 Herstelldatum Monat und Jahr

Befestigungsmittel

Nr.	Art der Befestigungsmittel	Bund	Anzugsmoment (Nm)	Schaftlänge (mm)
S02	Serienschraube M14x1,5	Kugel d=26	120	27,5
S03	Serienschraube M14x1,5	Kugel d=26	140	27,5
S04	Schraube M14x1,5	Kugel d=26	140	28
S05	Schraube M14x1,5	Kugel d=26	140	30

Prüfungen

Entsprechend den Kriterien des VdTÜV Merkblattes 751 (in der jeweils gültigen Fassung) wurden an den im Verwendungsbereich aufgeführten Fahrzeugen Anbau-, Freigängigkeits- und Handlingsprüfungen durchgeführt.

Verwendungsbereich

Hersteller Audi
Seat
Skoda
Volkswagen

Spurverbreiterung innerhalb 2%

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Audi A3 8V e1*2007/46*0607*.. - Limousine - Cabrio	77-135	215/40R18	K1a K2b T85 T89	A01 A12 A14 A18 A57 Cbo F24 Lim V00 V18 S02
	77-135	225/35R18	K1a K1b K2b K6g K8h T87	
	77-135	225/40R18	K1a K1b K2b K6g K8h	
	77-135	235/35R18	K1a K1b K2b K6g K8h	
	77-135	235/40R18	G79 K1a K1b K2b K6g K8h	
	77-135	245/35R18	K1c K2b K3a K6h K6i K8m	
	77-135	255/35R18	K1c K2c K3a K5a K6h K6i K8s	
Audi A3 Cabriolet 8P e1*2001/116*0456*..	75-147	215/40R18	K1c K2b R37 T85 T89	A01 A12 A14 A18 A58 Cbo K46 K56 V18 S02
	75-147	225/35R18	K1c K2b K44 T87	
	75-147	225/40R18	K1c K2b K41 K44	
	75-147	255/35R18	K2c K44 R03	
Audi A3, -/Sportback 8P, 8PA e1*2001/116*0217*.. e1*2001/116*0418*..	184-195	225/40R18	K2b K41 K44 K46 K56 T88 T89	A01 A12 A14 A18 Flh K1c V18 S02
	184-195	255/35R18	K2c K44 K46 K56 R03	
Audi A3, -/Sportback 8P, 8PA, 8PB e1*2001/116*0217*.. e1*2001/116*0241*.. e1*2001/116*0418*.. e13*2007/46*1082*..	66-147	215/40R18	K1c K2b K46 K56 R37 T85 T89	A01 A12 A14 A18 Flh V18 S02
	66-147	225/35R18	K1c K2b K44 K46 K56 T87	
	66-147	225/40R18	K1c K2b K41 K44 K46 K56	
	66-147	255/35R18	K2c K44 K46 K56 R03	
Audi A3, -/Sportback 8V e1*2007/46*0607*..	77-135	215/40R18	K1c K2b K3a K4i K5d K6h K8m T85 T89	A01 A12 A14 A18 A57 F24 Flh V00 V18 S02
	77-135	225/35R18	K1c K2b K3a K4i K5d K6h K8m T83 T87	
	77-135	225/40R18	K1c K2b K3a K4i K5d K6h K8m	
	77-135	235/35R18	K1c K2b K3a K4i K5d K6h K8m T86 T90	
	77-135	245/35R18	K2c K4i K6h K8s R03	
	77-135	255/35R18	K2c K4i K6h K8s R03	
Audi A4 8E e1*98/14*0151*.. e1*2001/116*0151*..	74-188	225/40R18	K1a K1b K2b K44 T88 T89 T91	A01 A12 A14 A18 Car K46 Lim V18 S02
	74-188	235/40R18	K1c K2b K44	
	74-188	245/35R18	K1c K2b K44 T88 T89 T92	
	74-188	255/35R18	K2c K44 R03	
Audi A4 B5 e1*93/81*0013*.. e1*98/14*0013*..	55-142	255/35R18	A58 K2c K56 R03	A01 A12 A14 A18 Car K41 K45 K46 Lim V18 S02
	55-195	225/40R18	K1c K2b T88 T89	
	55-195	235/40R18	G01 K1c K2b K43	
	55-195	245/35R18	K1c K2c T88 T89	
Audi A4 QB6 e1*2001/116*0243*..	162	225/40R18	K1a K1b K2b K44 T88 T89 T91	A01 A12 A14 A18 Car Cbo K46 Lim V18 S02
	162	235/40R18	K1c K2b K44	
	162	245/35R18	K1c K2b K44 T88 T89	
	162	255/35R18	K2c K44 R03	
Audi A4 Cabriolet 8H e1*98/14*0177*.. e1*2001/116*0177*..	96-188	225/40R18	K1a K2b K44 T88 T89 T91 T92	A01 A12 A14 A18 Cbo K46 V18 S02
	96-188	235/40R18	K1c K2b K44 T91 T93	
	96-188	245/35R18	K1c K2b K44 T88 T89 T92	
	96-188	255/35R18	K2c K44 R03	

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Audi A4 S4 8E,8H,QB6 e1*98/14,2001/116* 0151,0177,0243*..	253	225/40R18	K1a K1b K2b K44 K46 M+S T92	A01 A12 A14 A18 Car Cbo Lim V18 S02
	253	235/40R18	K1c K2b K44 K46 T91 T93	
	253	255/35R18	K2c K44 K46 R03	
Audi A6 4B e1*96/27, 98/14, 2001/116*0051*..	81-184	225/40R18	T88 T89 T91 T92	A01 A12 A14 A18 Car K1c K2b Lim V18 X27 S02
	81-184	235/40R18	G40 K43 K45 K46 R35 T91 T95	
	81-184	245/35R18	K44 K46 T88 T89	
Audi A6 -/Avant 4F, 4F1 e1*2001/116*0254*.., e1*2001/116*0276*.., e13*2007/46*1080*..	89-257	225/45R18	T91 T95	A12 A14 A18 Car Lim NBF V18 X27 S02
	89-257	235/40R18	A01 K1b K2b T91 T93	
	89-257	245/40R18	A01 K1b K2b T93	
	89-257	255/40R18	A01 K1a K1b K2b K44 K46 K56	
Audi A6 Allroad 4F, 4F1 e1*2001/116*0254*.., e13*2007/46*1080*..	120-257	225/50R18	A01 K42 K46 R70	A12 A14 A18 X28 S02
	120-257	235/45R18		
	120-257	245/45R18	A01 K42 K46	
	120-257	255/40R18	A01 K1a K1b K2b K42 K44 K46	
	120-257	255/45R18	A01 K1a K1b K2b K41 K42 K44 K46	
Audi A6 S6 4F, 4F1 e1*2001/116*0254*.., e13*2007/46*1080*..	320	255/40R18	A01 K1b K2b K44 K46 K56	A12 A14 A18 Car Lim X27 S02
Audi A6, S6 4B e1*96/27, 98/14, 2001/116*0051*..	191-220	235/40R18	R37 T91 T92	A12 A14 A18 R21 X27 S02
	191-250	255/35R18	A01 K1a K45 L02 R35 T94	
Audi A8 4E e1*2001/116*0198*.., e1*2001/116*0246*..	154-257	235/50R18	A01 K1a K2b R37	A12 A14 A18 BnK Lim NBF V18 S02
	154-257	245/45R18	A01 K1a K2b R37 T00 T96	
	154-331	235/50R18	A01 K1a K2b M+S	
	154-331	245/45R18	A01 K1a K2b M+S T00 T96	
	154-331	255/45R18	A01 K1a K2b	
Audi A8 D2 G850, e1*93/81*0005*.., e1*98/14*0005*..	110-250	235/50R18	K1a K2b	A01 A12 A14 A18 K41 K45 K46 NBF V18 S02
	110-309	245/45R18	K1a K2b R35	
	110-309	255/45R18	K1a K2b	
	265-309	235/50R18	K1a K2b M+S R09 R35	
	309	235/45R18	K1a K2b M+S R09 T97 T98	
Audi Q3 8U, 8U1 e1*2007/46*0591*.., e13*2007/46*1163*..	88-162	225/45R18		A12 A14 A18 A57 V00 V18 S04
	88-162	225/50R18	R70	
	88-162	235/45R18		
	88-162	235/50R18	A01 K1a K2b	
	88-162	245/45R18		
	88-162	255/40R18	A01 K1a K2b	
	88-162	255/45R18	A01 K1a K2b	
Audi Q3 8U, 8U1 e1*2007/46*0591*.., e13*2007/46*1163*.. - mit Radhaus- Verbreiterungen	88-162	225/45R18		A12 A14 A18 A57 KMV V00 V18 S04
	88-162	225/50R18	R70	
	88-162	235/45R18		
	88-162	235/50R18		
	88-162	245/45R18		
	88-162	255/40R18		
	88-162	255/45R18		

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Audi RS Q3 8U e1*2007/46*0590*01-	228-270	225/50R18	M+S R70	A12 A14 A18 A56 KMV S05
	228-270	235/45R18	M+S	
	228-270	235/50R18		
	228-270	245/45R18		
	228-270	255/45R18		
Audi RS3 Sportback 8P e1*2007/46*0615*..	250	225/40R18	K1c K2a K2b K3b K4g K4i K6h K8h M+S T92	A01 A12 A14 A18 A56 Flh S02
Audi S3 8V e1*2007/46*0607*.. - Limousine - Cabrio	206-221	215/40R18	K1a K2b M+S T85 T89	A01 A12 A14 A18 A56 Cbo F24 Lim S02
	206-221	225/35R18	K1a K1b K2b K6g K8h T87	
	206-221	225/40R18	K1a K1b K2b K6g K8h	
	206-221	235/35R18	K1a K1b K2b K6g K8h	
	206-221	235/40R18	K1a K1b K2b K6g K8h	
	206-221	245/35R18	K1c K2b K3a K6h K6i K8m	
Audi S3, -/Sportback 8V e1*2007/46*0607*.. e1*2007/46*0607*..	206-221	215/40R18	K1c K2b K3a K4i K5d K6h K8m M+S T89	A01 A12 A14 A18 A56 F24 Flh S02
	206-221	225/40R18	K1c K2b K3a K4i K5d K6h K8m	
	206-221	235/35R18	K1c K2b K3a K4i K5d K6h K8m T90	
Audi TT 8J e1*2001/116* 0369*00-16; 0374*00-01; 0375*00	118-155	225/40R18	K1a K46 K56	A01 A12 A14 A18 A57 Cbo Cpe V00 V18 S02
	118-155	225/45R18	K1a K46 K56	
	118-155	235/40R18	K1a K1b K2b K44 K46 K56	
	118-184	245/40R18	K1c K2b K41 K44 K46 K56	
	118-184	255/35R18	K1c K2a K2b K41 K44 K46 K56	
	118-184	255/40R18	K1c K2a K2b K41 K44 K46 K56	
	118-200	225/40R18	K1a K46 K56 M+S	
	118-200	225/45R18	K1a K46 K56 M+S	
	118-200	235/40R18	K1a K1b K2b K44 K46 K56 M+S	
118-200	245/40R18	K1c K2b K41 K44 K46 K56 M+S		
Audi TT 8J e1*2001/116* 0369*17-.. ab MJ 2015 (8S)	132-169	225/40R18	K6g R37	A01 A12 A14 A18 A57 Cbo Cpe V00 V18 S02
	132-169	225/45R18	K6g R37	
	132-169	235/40R18	K1a K2b K6g K8c R37	
	132-169	245/40R18	K1a K2b K6g K8c	
	132-169	255/35R18	K1c K2b K5d K6h K6i K8c	
	132-169	255/40R18	K1c K2b K5d K6h K6i K8c	
Audi TT RS 8J e1*2001/116* 0369*00-16	250, 265	225/40R18	K1a K46 K56 M+S	A01 A12 A14 A18 A56 Cbo Cpe S02
	250, 265	225/45R18	K1a K46 K56 M+S	
	250, 265	235/40R18	K1a K1b K2b K44 K46 K56 M+S	
	250, 265	245/40R18	K1c K2b K41 K44 K46 K56 M+S	
Audi TTS 8J e1*2001/116* 0369*18-.. ab MJ 2015 (8S)	210, 228	225/40R18	K6g M+S	A01 A12 A14 A18 A56 Cbo Cpe S02
	210, 228	225/45R18	K6g M+S	
	210, 228	235/40R18	K1a K2b K6g K8c M+S	
	210, 228	245/40R18	K1a K2b K6g K8c	
	210, 228	255/35R18	K1c K2b K5d K6h K6i K8c	
	210, 228	255/40R18	K1c K2b K5d K6h K6i K8c	
Seat Alhambra 7N e1*2007/46*0402*.. e1*2007/46*0435*.. - incl- Facelift 2015	85-162	225/45R18	K2b T95	A01 A12 A14 A18 A57 S03
	85-162	235/40R18	K2b T93 T95	
	85-162	235/45R18	K2b T94 T98	
	85-162	245/40R18	K1a K2c T97	

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Seat Altea / Toledo 5P, 5PN e9*2001/116*0050*..; e9*2007/46*0012*..	63-155	215/40R18	K1c K2b R37 T85 T89	A01 A12 A14 A18 A60 Flh K46 K56 KOV SeF Sth V18 S02
	63-155	225/35R18	K1c K2b K44 T83 T87	
	63-155	225/40R18	K1c K2b K41 K44 T88 T89 T91	
	63-155	255/35R18	K2c K44 R03 T90 T94	
Seat Ateca 4drive 5FP e9*2007/46*6394*..	110, 140	225/45R18	K1a K1b K2b	A01 A12 A14 A18 A56 F24 S03
	110, 140	225/50R18	K1c K2b R70	
	110, 140	235/45R18	K1c K2b	
	110, 140	245/45R18	K1c K2b	
	110, 140	255/40R18	K1c K2b K6v K8c	
	110, 140	255/45R18	K1c K2b K6v K8c	
Seat Exeo / Exeo ST 3R, 3RN e9*2001/116*0072*..; e9*2007/46*0011*..	75-155	225/40R18	K1a K1b T88 T89	A01 A12 A14 A18 A58 Car Lim S02
	75-155	235/35R18	K1c K2b K3b K6g K8b T86 T90	
	75-155	235/40R18	K1c K2b K3b K6g K8b	
Seat Leon 1P, 1PN e9*2001/116*0052*..; e9*2007/46*0013*..	63-155	215/40R18	K1a K1b K41 R37 T85 T89	A01 A12 A14 A18 A58 Flh K27 K2b K46 S02
	63-155	225/35R18	K1c K41 K43 K44 R37 T83 T87	
	63-195	225/40R18	K1c K41 K43 K44	
Seat Leon X-Perience 5F e9*2007/46*0094*..	81-135	225/40R18	K1a K2b K3c K3f K5b K6h K6i K6j K6y K8m	A01 A12 A14 A18 A57 Car F24 KMV S02
	81-135	225/45R18	K1a K2b K3c K3f K5b K6h K6i K6j K6y K8m	
	81-135	235/40R18	K1c K2b K3c K3f K5b K5w K6h K6i K6j K6y K8m	
	81-135	245/40R18	K1c K2b K3c K3f K5b K5w K6h K6i K6j K6y K8s	
	81-135	255/35R18	K1c K2b K3c K3f K5b K5w K6h K6i K6j K6y K8s	
Skoda Octavia (II) 1Z e11*2001/116*0230*..; e11*2007/46*0012*..	55-118	215/40R18	A58 K2b K41 K56 R37 T89	A01 A12 A14 A18 Car K1c K45 K46 Lim Npf V00 V18 S02
	55-147	225/40R18	K27 K2b K41 K56 T88 T89 T91	
	55-147	245/35R18	A58 K2b K44 K56 R03 T88 T89	
Skoda Octavia (III) 5E e11*2007/46*0243*..; e11*2007/46*0244*..	63-110	215/40R18	K1a K1b K2b K8g	A01 A12 A14 A18 A58 Car F23 Lim Npf V18 S02
	63-110	225/35R18	K1c K2b K8k T87	
	63-110	225/40R18	K1c K2b K8k	
	63-110	235/35R18	K1c K2b K8k	
	63-110	235/40R18	G01 K1c K2b K8k	
	63-110	245/35R18	K1c K2b K3f K6g K8t	
	63-110	255/35R18	K2c K6g K8t R03	
Skoda Octavia (III) 5E e11*2007/46*0243*..	132-169	255/35R18	A58 K2c K6h K6i K8s R03	A01 A12 A14 A18 Car F24 Lim Npf V00 V18 S02
	77-169	215/40R18	A57 K1a K1b K2b T85 T89	
	77-169	225/35R18	A57 K1c K2b K6g K8e T87	
	77-169	225/40R18	A57 K1c K2b K6g K8e	
	77-169	235/35R18	A57 K1c K2b K6g K8e	
	77-169	235/40R18	A57 G01 K1c K2b K6g K8e	
	77-169	245/35R18	A57 K1c K2b K3f K6h K6i K8m	

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Skoda Octavia Scout (II) 1Z e11*2001/116* 0230*21-..; e11*2007/46*0012*..	103-118	225/45R18	K1c K2b K44 K46 K56	A01 A12 A14 A18 A56 Car KMV S02
	103-118	235/40R18	K1c K2b K44 K46 K56	
Skoda Octavia Scout (III) 5E e11*2007/46*0243*..	110-135	225/40R18		A12 A14 A18 A56 Car F24 S02
	110-135	225/45R18		
	110-135	235/40R18	A01 K1a K1b	
	110-135	245/40R18	A01 K1a K1b	
Skoda Superb (I) 3U e11*98/14*0187*..	74-142	225/40R18	K1a K1b K45 T88 T89 T91	A01 A12 A14 A18 A58 Lim V18 S02
	74-142	245/35R18	K2b K44 K46 R03	
	74-142	255/35R18	K2a K2b K44 K46 K56 R03	
Skoda Superb (II) 3T e11*2001/116* 0326*00-31; e11*2007/46* 0014*00-21	77-191	225/40R18	K27 K2b K41 K44 K46 K56 T92	A01 A12 A14 A18 Car K1c Lim V18 S02
	77-191	245/35R18	K2c K44 K46 K56 R03 T92	
Skoda Superb (III) 3T e11*2001/116* 0326*32-..; e11*2007/46* 0014*22-..	88-206	225/45R18		A12 A14 A18 A57 Car Lim V00 V18 S03
	88-206	235/40R18	A01 K2b K4i K6g K6i K8e	
	88-206	235/45R18	A01 K2b K4i K6g K6i K8e	
	88-206	245/40R18	A01 K1c K2b K3d K3f K4i K5d K6h K6i K8m	
	88-206	255/40R18	A01 K1c K2c K3d K3f K4i K5d K6h K6i K8m	
Skoda Yeti 5L e11*2007/46*0010*.., e11*2007/46*0034*..	77-125	225/40R18	K1c K2b T89 T91 T92	A01 A12 A14 A18 A57 S02
	77-125	225/45R18	K1c K2b T91 T95	
	77-125	235/40R18	K1c K2a K2b T91 T93	
	77-125	245/40R18	K1c K2c	
VW Beetle, /Cabrio (II) 16 e1*2007/46*0539*..	77-162	225/45R18	K1c K2b K3a K3c	A01 A12 A14 A18 A58 Cbo Flh V18 S02
	77-162	235/40R18	K1c K2a K2b K3a K3c K5c	
	77-162	235/45R18	K1c K2a K2b K3a K3c K5c	
	77-162	245/40R18	K1c K2c K3a K3c K4v K5c K6d	
	77-162	245/45R18	K1c K2c K3a K3c K4v K5c K6d	
VW Cross Touran (I) 1T, 1t e1*2001/116* 0211*00-35; e1*2007/46* 0357*00-13; e1*2007/46*0506*.. - incl. Facelift 2011	75-130	235/40R18	K1c K2b	A01 A12 A14 A18 KMV S02
	75-130	245/40R18	K1c K2b K30	
VW EOS 1F e1*2001/116*0349*.. - incl. Facelift 2011	85-184	225/40R18	K1a K1b K2b K44 K46	A01 A12 A14 A18 A58 Cbo K56 V18 S02
	85-184	245/35R18	K2c K44 K46 R03	
	85-191	225/40R18	K1a K1b K2b K44 K46 M+S	
	85-191	235/40R18	K1c K2a K2b K44 K46	
	85-191	255/35R18	K2c K44 K46 R03	

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
VW Golf (V) 1K e1*2001/116* 0242*00-24	55-169	215/40R18	K1c K2b R37 T85 T89	A01 A12 A14 A18 Flh K46 K56 V18 S02
	55-169	225/35R18	K1c K2b K44 R37 T83 T87	
	55-184	225/40R18	K1c K2b K41 K44	
	55-184	255/35R18	K2c K44 R03	
VW Golf (V) Variant 1KM e1*2001/116* 0328*00-14	59-147	215/40R18	K1c K27 K2c K41 T85 T89	A01 A12 A14 A18 A58 Car K44 K46 K56 S02
	59-147	225/35R18	K1c K27 K2c K41 K43 T83 T87	
	59-147	225/40R18	K1c K27 K2c K41 K43	
VW Golf (VI) 1K e1*2001/116 *0242*25-..; e1*2007/46*0490*.. - Fließheck/Cabrio	59-173	215/40R18	K1c K2c K3a K6h K8i T85 T89	A01 A12 A14 A18 Cbo Flh S02
	59-173	225/35R18	K1c K2c K3a K6h K8r T83 T87	
	59-173	225/40R18	K1c K2c K3a K6h K8r	
VW Golf (VI) Variant 1KM e1*2001/116*0328*.. e1*2007/46*0492*..	59-118	215/40R18	K1c K2b K3a K6h K8i T85 T89	A01 A12 A14 A18 Car S02
	59-118	225/35R18	K1c K2c K3a K6h K8r T83 T87	
	59-118	225/40R18	K1c K2c K3a K6h K8r	
VW Golf Alltrack (VII) AUV e1*2007/46*0627*..	81-135	225/40R18	K1c K3b K6h K6i K6x K8m	A01 A12 A14 A18 A56 Car F24 KMV S02
	81-135	225/45R18	K1c K3b K6h K6i K6x K8m	
	81-135	235/40R18	K1c K2b K3b K6h K6i K6x K8m	
VW Golf Plus 1KP e1*2001/116*0304*.. e1*2007/46*0491*..	55-125	215/40R18	K1c K2c K41 T85 T89	A01 A12 A14 A18 A58 Flh K27 K44 K56 S02
	55-125	225/40R18	K1c K2c K41 K43 T88 T89	
	55-85	225/35R18	K1c K2c K41 K43 T87	
VW Golf R (VI) 1K e1*2001/116 *0242*33-..	188-199	215/40R18	K1c K2c K3a K6h K8i T89	A01 A12 A14 A18 Cbo Flh S02
	188-199	225/40R18	K1c K2c K3a K6h K8r	
VW Jetta 1KM e1*2001/116*0328*..	66-147	215/40R18	K1c K27 K2c K41 T85 T89	A01 A12 A14 A18 A58 K44 K46 K56 Sth S02
	66-147	225/35R18	K1c K27 K2c K41 K43 T83 T87	
	66-147	225/40R18	K1c K27 K2c K41 K43	
VW Passat 3B e1*95/54*0043*.. e1*98/14*0043*..	66-142	225/40R18	K2b K45 K46 T88 T89 T91	A01 A12 A14 A18 Car K1c Lim V18 S02
	66-142	235/40R18	G01 K2b K44 K45 K46 K56	
	66-142	245/35R18	K2b K44 K45 K46 K56 T88 T89	
	66-142	255/35R18	A58 K2c K44 K46 K56 R03 T90	
VW Passat 3BG e1*98/14*0157*.. e1*2001/116*0157*..	74-142	225/40R18	K1c K46 T88 T89 T92	A01 A12 A14 A18 Car K45 Lim V18 S02
	74-142	245/35R18	K1c K2b K44 K46 L02 T88 T89	
	74-142	255/35R18	K2c K44 K46 R03 T90	
VW Passat 3C e1*2001/116* 0307*00-23	75-147	225/40R18	K1c K2b K44 K46 K56 T88 T89	A01 A12 A14 A18 Lim V18 S02
	75-147	235/40R18	K1c K2b K44 K46 K56	
	75-147	245/35R18	K2b K44 K46 K56 R03	
	75-147	255/35R18	K2b K44 K46 K56 R03	
VW Passat 3C e1*2001/116* 0307*00-23	184	235/40R18	K1c K2b K44 K46 K56	A01 A12 A14 A18 Lim V18 S02
	184	255/35R18	K2b K44 K46 K56 R03	

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
VW Passat 3C e1*2001/116* 0307*37-.. - Limousine / Variant ab MJ 2015 (B8/3G)	88-206	225/45R18	K8h	A01 A12 A14 A18 A57 Car Lim V00 V18 VoA S03
	88-206	235/40R18	K1c K2b K8h	
	88-206	235/45R18	K1c K2b K8h	
	88-206	245/40R18	K1c K2c K3c K4i K6i K8m	
	88-206	255/40R18	K1c K2c K3c K4i K5d K6g K6i K8m	
VW Passat 3C, 3c e1*2001/116* 0307*24-36; e1*2007/46* 0502*00-10, 0547*00-03 - ab MJ 2011	77-155	225/40R18	K1c K2b K4i K6g K6i K8e T88 T92	A01 A12 A14 A18 Car Lim V18 VoA S02
	77-155	235/40R18	K1c K2b K4i K6h K6i K8e	
	77-155	245/35R18	K2b K4i K6h K6i K8e R03 T88 T92	
	77-155	255/35R18	K2c K4i K6h K6i K8i R03 T90 T94	
VW Passat 3C, 3c e1*2001/116* 0307*24-36; e1*2007/46* 0502*00-10, 0547*00-03 - mit Radhaus- Verbreiterungen - ab MJ 2011	77-155	225/40R18	K1c K4i K6g K6i K8e T88 T92	A01 A12 A14 A18 Car KMV Lim V18 VoA S02
	77-155	235/40R18	K1c K2b K4i K6h K6i K8e	
	77-155	245/35R18	K2b K4i K6h K6i K8e R03 T88 T92	
	77-155	255/35R18	K2c K4i K6h K6i K8i R03 T90 T94	
VW Passat Alltrack 3C, 3c e1*2001/116* 0307*24-36; e1*2007/46* 0502*00-10; 0547*00-03 - mit Radhaus- Verbreiterungen	103-155	225/40R18	K6h K6w K8h M+S T92	A01 A12 A14 A18 A56 Car KMV S02
	103-155	225/45R18	K6h K6w K8h	
	103-155	235/40R18	K6h K6y K8h T91 T95	
	103-155	245/40R18	K1a K1b K2b K5d K5w K6h K6y K8m	
	103-155	255/40R18	K1c K2b K3s K5d K5w K6h K6y K8m	
VW Passat CC / CC 3CC e1*2001/116*0468*.. - incl. Modell 2012	100-220	225/40R18	K2b K32 K42 K46 K56 T88 T92	A01 A12 A14 A18 S02
	100-220	235/40R18	K1a K2c K32 K42 K44 K46 K56	
	100-220	245/35R18	K1c K2c K32 K41 K42 K44 K46 K56 T88 T92	
	100-220	245/40R18	G01 K1c K2c K32 K41 K42 K43 K44 K45 K46 K56	
VW Passat Variant 3C e1*2001/116* 0307*00-23	184	225/40R18	K1c K2b K44 K46 M+S T91	A01 A12 A14 A18 Car K56 V18 S02
	184	235/40R18	K1c K2b K44 K46	
	184	255/35R18	K2c K44 K46 R03 T90	
VW Passat Variant 3C e1*2001/116* 0307*00-23	75-147	225/40R18	K1c K2b K44 K46 T88 T89 T91	A01 A12 A14 A18 Car K56 V18 S02
	75-147	235/40R18	K1c K2b K44 K46	
	75-147	245/35R18	K2b K44 K46 R03 T88 T89 T92	
	75-147	255/35R18	K2c K44 K46 R03 T90	
VW Passat W8 3BS e1*98/14*0173*.. e1*2001/116*0173*..	202	225/40R18	K1c K2b K44 K46 T91 T92	A01 A12 A14 A18 B11 Car K45 K56 Lim R21 V18 S02
	202	255/35R18	K2c K44 K46 R03 T90 T94	

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
VW Phaeton 3D, 3d e1*98/14*0189*..; e1*2001/116*0189*..; DE*2007/46*0452*..; e1*2007/46*0452*..	165-331	235/50R18	A01 K1a T01 T97 148	A12 A14 A18 BnK Lim V18 S02
	165-331	245/45R18	T00 T96 148	
	165-331	255/45R18	A01 K1a T03 T99 148	
VW Scirocco 13 e1*2001/116*0471*.. - incl. Facelift 2015	90-162	225/40R18		A12 A14 A18 A58 Cpe V18 S02
	90-162	235/40R18	A01 K1a K2b	
	90-162	245/35R18	A01 K1c K2c	
	90-162	245/40R18	A01 K1c K2c K42	
	90-162	255/35R18	A01 K1c K2c K42 K56	
VW Scirocco R 13 e1*2001/116*0471*.. - incl. Facelift 2015	188-206	225/40R18		A12 A14 A18 A58 Cpe V18 S02
	188-206	235/40R18	A01 K1a K2b	
	188-206	245/35R18	A01 K1c K2c	
	188-206	245/40R18	A01 K1c K2c K42	
	188-206	255/35R18	A01 K1c K2c K42 K56	
VW Sharan 7N e1*2007/46*0401*..; e1*2007/46*0434*.. - incl. Facelift 2015	85-162	225/45R18	K2b T95	A01 A12 A14 A18 A57 S03
	85-162	235/40R18	K2b T93 T95	
	85-162	235/45R18	K2b T94 T98	
	85-162	245/40R18	K1a K2c T97	
VW Tiguan (I) 5N e1*2001/116* 0450*00-23; e1*2007/46* 0487*00-14 - incl. Facelift 2011 - mit Radhaus- Verbreiterungen	81-155	235/50R18		A12 A14 A18 KMV S03
	81-155	245/45R18		
	81-155	255/45R18		
VW Tiguan (I) 5N e1*2001/116* 0450*11-23; e1*2007/46* 0487*02-14 - ab Facelift 2011	81-155	235/50R18	K1c K2b	A01 A12 A14 A18 S03
	81-155	245/45R18	K1c K2b	
	81-155	255/45R18	K1c K2b	
VW Tiguan (I) 5N e1*2001/116* 0450*00-10; e1*2007/46* 0487*00-01	81-155	235/50R18	K1c K2b	A01 A12 A14 A18 S03
	81-155	245/45R18	K1c K2b	
	81-155	255/45R18	K1c K2b	
VW Tiguan (II) 5N e1*2001/116* 0450*24-.. - ab Modell 2016	85-140	235/50R18	K1c K2b	A01 A12 A14 A18 A57 KOV S03
	85-140	235/55R18	K1c K2b	

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
VW Tiguan (II) R-Line 5N e1*2001/116* 0450*24-.. - ab Modell 2016 - mit Radhaus- Verbreiterungen	85-140	235/50R18		A12 A14 A18 A57 KMV S03
	85-140	235/55R18		
VW Touran (I) 1T e1*2001/116* 0211*00-22; e1*2007/46* 0357*00-01	66-125	225/40R18	K1c K2b T88 T92	A01 A12 A14 A18 A58 K56 Npf S02
VW Touran (I) 1T, 1t e1*2001/116* 0211*23-35; e1*2007/46* 0357*02-13; e1*2007/46*0506*.. ab MJ 2011	66-125	215/40R18	K1c K2b T89	A01 A12 A14 A18 A58 Npf S02
	66-130	225/40R18	K1c K2b K6g K6i T88 T92	

Allgemeine Hinweise

Im Fahrzeug vorgeschriebene Fahrzeugsysteme, z. B. Reifendruckkontrollsysteme, müssen nach Anbau der Räder funktionsfähig bleiben.

Wird eine in diesem Gutachten aufgeführte Reifengröße verwendet, die nicht bereits in den Fahrzeugpapieren (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC-Papier) genannt ist, so sind die Angaben über die Reifengröße in den Fahrzeugpapieren (Fahrzeugschein bzw. -brief, Zulassungsbescheinigung I) durch die Zulassungsstelle berichtigen zu lassen. Diese Berichtigung ist dann nicht erforderlich, wenn die ABE des Sonderrades eine Freistellung von der Pflicht zur Berichtigung der Fahrzeugpapiere enthält.

Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche (mit Ausnahme der M+S-Profilen) und Tragfähigkeiten der zu verwendenden Reifen sind den Fahrzeugpapieren (Fahrzeugbrief und -schein, Zulassungsbescheinigung I) zu entnehmen. Ferner sind nur Reifen einer Bauart und achsweise eines Reifentyps zulässig. Bei Verwendung unterschiedlicher Reifentypen auf Vorder- und Hinterachse sind die Hinweise des Fahrzeug- und / oder Reifenherstellers zu beachten.

Das Fahrwerk und die Bremsaggregate müssen, mit Ausnahme der in der entsprechenden Auflage aufgeführten Umrüstmaßnahmen, dem Serienstand entsprechen. Die Zulässigkeit weiterer Veränderungen ist gesondert zu beurteilen.

Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Es müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden. Bei Fahrzeugen mit Allradantrieb darf nur ein Ersatzrad mit gleicher Reifengröße bzw. gleichem Abrollumfang verwendet werden.

Die Bezieher der Räder sind darauf hinzuweisen, dass der vom Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck zu beachten ist.

Spezielle Auflagen und Hinweise

148 Das Sonderrad (gepr. Radlast) ist in Verbindung mit dieser Reifengröße nur zulässig bis zu einer zul. Achslast von 1480 kg. Eine erhöhte zulässige Achslast bei Anhängerbetrieb (siehe Ziff. 33 zu Ziff. 16 h bzw. Feld 22 zu Feld 7.1-8.3 in den Fahrzeugpapieren) ist zu beachten.

A01 Nach Durchführung der Technischen Änderung ist das Fahrzeug unter Vorlage der vorliegenden ABE unverzüglich einem amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einem Prüfer einer Überwachungsorganisation nach Nummer 4 der Anlage VIIIb zur StVZO zur Durchführung und Bestätigung der in der ABE vorgeschriebenen Änderungsabnahme vorzuführen.

A12 Die Verwendung von Schneeketten ist nicht zulässig.

A14 Zum Auswuchten der Räder dürfen an der Felgenaußenseite nur Klebegewichte unterhalb der Felgenschulter oder des Tiefbettes angebracht werden. Bei Anbringung der Klebegewichte im Felgenbett ist auf einen Mindestabstand von 2 mm zum Bremsattel zu achten.

A18 Es sind nur schlauchlose Reifen zulässig. Werden keine Ventile mit TPMS-Sensoren verwendet, sind ausschließlich Metallschraubventile mit Befestigung von außen, die den Normen DIN, E.T.R.T.O oder Tire and Rim entsprechen, zulässig. Werden Ventile mit TPMS-Sensoren verwendet, so sind die Hinweise und Vorgaben der Hersteller zu beachten. Die Ventile und Sensoren müssen für den vorgeschriebenen Luftdruck und die bauartbedingte Höchstgeschwindigkeit geeignet sein. Die Ventile dürfen nicht über den Felgenrand hinausragen.

A56 Die Rad/Reifen-Kombination ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen mit Allradantrieb (z.B. 4WD, Quattro, Syncro, 4-Matic, 4x4 u. ä.)

A57 Diese Rad/Reifen-Kombination(en) ist (sind) zulässig an Fahrzeugausführungen mit Front bzw. Heck-Antrieb und Allradantrieb (z.B. 2WD, 4WD, Quattro, Syncro, 4-Matic, 4x4, u. ä.)

A58 Rad-Reifen-Kombination(en) nicht zulässig an Fahrzeugen mit Allradantrieb.

A60 Auch zulässig für Fahrzeugausführungen mit verlängerter Karosserie.

B11 Nur zulässig an Fahrzeugen mit Bremsscheibe 333x32mm (Sattel 2FN 4223 Ate).

BnK Die Sonderräder sind nicht an Fahrzeugausführungen mit Keramik-Bremsen zulässig.

Car Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Kombilimousine (Avant, Break, Caravan, Kombi, Station-Wagon, Tourer, Turnier, Touring, ...).

Cbo Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Cabriolet, Roadster.

Cpe Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Coupé.

F23 Rad/Reifen-Kombination nur für Fahrzeugausführungen mit Verbundlenkerhinterachse.

F24 Rad/Reifen-Kombination nur für Fahrzeugausführungen mit Viel- bzw. Mehrlenkerhinterachse (Einzelradaufhängung).

Flh Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Fließheck (3-türig und 5-türig).

G01 Es ist der Nachweis zu erbringen, dass die Anzeige des Geschwindigkeitsmessers und Wegstreckenzählers innerhalb der Toleranzen (75/443/EWG, ECE-R39, § 57 StVZO) liegt. Wird die Anzeige angeglichen, sind die in den Fahrzeugpapieren (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC-Papier) eingetragenen Reifengrößen zu überprüfen.

G40 Ist die Reifengröße 215/55R16, 215/50R17, 235/45R17 oder 235/40R18 keine der serienmäßigen Reifengrößen (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung), so ist der Nachweis zu erbringen, dass die Anzeige des Geschwindigkeitsmessers und Wegstreckenzählers innerhalb der Toleranzen (75/443/EWG, ECE-R39, § 57 StVZO) liegt. Wird die Anzeige angeglichen, sind die in den Fahrzeugpapieren (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC-Papier) eingetragenen Reifengrößen zu überprüfen.

G79 Ist die Reifengröße 215/50R17, 215/45R18 oder 235/35R19 keine der serienmäßigen Reifengrößen (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung), so ist der Nachweis zu erbringen, dass die Anzeige des Geschwindigkeitsmessers und Wegstreckenzählers innerhalb der Toleranzen (75/443/EWG, ECE-R39, § 57 StVZO) liegt. Wird die Anzeige angeglichen, sind die in den Fahrzeugpapieren (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC-Papier) eingetragenen Reifengrößen zu überprüfen.

K1a Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 0° bis 30° vor Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

K1b Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 0° bis 50° hinter Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

K1c Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30° vor bis 50° hinter Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

K27 An Achse 1 ist durch Nacharbeit der Befestigung des Kunststoffinnenkotflügels an der Bördelkante eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-/Reifenkombination herzustellen.

K2a Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 0° bis 30° vor Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

K2b Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 0° bis 50° hinter Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

K2c Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30° vor bis 50° hinter Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

K30 Auf ausreichende Freigängigkeit in den vorderen Radhäusern ist zu achten; ausreichender Freiraum im Bereich der Spritzwand ist herzustellen.

K32 Bei Fahrzeugausführungen mit Zusatzradabdeckungen an Achse 2, ist durch Nacharbeit dieser Radabdeckungen eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen

K3a An Achse 1 sind die Schrauben zur Befestigung der Radhausinnenverkleidung an den Radhausausschnittkanten (100 mm hinter Radmitte) zu entfernen und die Befestigungslasche vollständig nach oben zu biegen. Die Radhausinnenverkleidungen sind anschließend dauerhaft neu zu befestigen.

K3b An Achse 1 sind die Schrauben zur Befestigung der Radhausinnenverkleidung an den Radhausausschnittkanten (über Radmitte) zu entfernen und die Befestigungslasche vollständig nach oben zu biegen. Die Radhausinnenverkleidungen sind anschließend dauerhaft neu zu befestigen.

K3c An Achse 1 sind die Schrauben zur Befestigung der Radhausinnenverkleidung an den Radhausausschnittkanten (100 mm vor Radmitte) zu entfernen und die Befestigungslasche vollständig nach oben zu biegen. Die Radhausinnenverkleidungen sind anschließend dauerhaft neu zu befestigen.

K3d An Achse 1 sind die Schrauben zur Befestigung der Radhausinnenverkleidung an den Radhausausschnittkanten (200mm vor Radmitte) zu entfernen und die Befestigungslasche vollständig nach oben zu biegen. Die Radhausinnenverkleidungen sind anschließend dauerhaft neu zu befestigen.

K3f An Achse 1 sind die Schrauben zur Befestigung der Radhausinnenverkleidung an den Radhausausschnittkanten (250mm hinter Radmitte) zu entfernen und die Befestigungslasche vollständig nach oben zu biegen. Die Radhausinnenverkleidungen sind anschließend dauerhaft neu zu befestigen.

K3s An Achse 1 ist die Spritzwand bzw. die Radhausinnenverkleidung hinter Radmitte an den dahinterliegenden Rahmenfalz anzulegen und dauerhaft zu befestigen.

K41 An Achse 1 ist durch Nacharbeiten der Radhausausschnittkanten eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

K42 An Achse 2 ist durch Nacharbeiten der Radhausausschnittkanten eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

K43 An Achse 1 ist durch Aufweiten der Kotflügel bzw. inneren Seitenteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifen-Kombination herzustellen.

K44 An Achse 2 ist durch Aufweiten der Kotflügel bzw. inneren Seitenteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

K45 An Achse 1 ist durch Nacharbeiten der Radhausinnenkotflügel, Kunststoffeinsätze bzw. deren Befestigungsteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen. Ein evtl. vorhandener Spritzschutz für den Ansaugweg des Luftfilters muss erhalten bleiben.

K46 An Achse 2 ist durch Nacharbeiten der Radhausinnenkotflügel, Kunststoffeinsätze bzw. deren Befestigungsteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

K4g An Achse 2 ist die Radhausinnenverkleidung am Übergang von der Radhausausschnittkante zur Heckschürze auszuschneiden bzw. um 10 mm zu kürzen.

K4i An Achse 2 ist die Radhausinnenverkleidung an der Radhausausschnittkante auszuschneiden bzw. um 5 mm zu kürzen und anschließend dauerhaft neu zu befestigen.

K4v An Achse 2 sind die Halter zur Befestigung der Kunststoffverbreiterungen bzw. Kotflügelverbreiterungen über den Radhausausschnittkanten (100 mm vor Radmitte) zu entfernen. Die Kunststoffverbreiterungen bzw. Kotflügelverbreiterungen sind anschließend dauerhaft neu zu befestigen.

K56 Durch Nacharbeit der Heckschürze am Übergang zum Radhausausschnitt ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

K5a An Achse 1 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 100 mm vor bis 100 mm hinter Radmitte vollständig umzulegen.

K5b An Achse 1 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 150 mm vor bis 150 mm hinter Radmitte vollständig umzulegen.

K5c An Achse 1 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 100 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte vollständig umzulegen.

K5d An Achse 1 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte vollständig umzulegen.

K5w An Achse 1 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 5 mm auszuschneiden bzw. zu kürzen.

K6d An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte vollständig umzulegen.

K6g An Achse 2 ist die Befestigungslasche der Heckschürze am Übergang zur Radhausausschnittkante um 5 mm zu kürzen oder um das gleiche Maß nach hinten/oben zu biegen.

K6h An Achse 2 ist die Befestigungslasche der Heckschürze am Übergang zur Radhausausschnittkante um 10 mm zu kürzen oder um das gleiche Maß nach hinten/oben zu biegen. Die Befestigungsschraube ist soweit wie möglich nach hinten zu versetzen.

K6i An Achse 2 sind die in das Radhaus ragenden Kanten der Heckschürze auf einer Länge von 100 mm bis auf die Innenkontur des umgelegten Radlaufes folgend zu kürzen.

K6j An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten am Übergang zur Heckschürze vollständig umzulegen.

K6v An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 100 mm vor bis 100 mm hinter Radmitte um 5 mm auszuschneiden bzw. zu kürzen.

K6w An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 5 mm auszuschneiden bzw. zu kürzen.

K6x An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 10 mm auszuschneiden bzw. zu kürzen.

K6y An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 300 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte vollständig auszuschneiden bzw. zu kürzen.

K8b An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 100 mm vor bis 300 mm hinter Radmitte um 5 mm aufzuweiten.

K8c An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 100 mm hinter Radmitte um 5 mm aufzuweiten.

K8e An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 5 mm aufzuweiten.

K8g An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 400 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 5 mm aufzuweiten.

K8h An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 300 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 5 mm aufzuweiten.

K8i An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 10 mm aufzuweiten.

K8k An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 400 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 10 mm aufzuweiten.

K8m An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 300 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 10 mm aufzuweiten.

K8r An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 15 mm aufzuweiten.

K8s An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 300 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 15 mm aufzuweiten.

K8t An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 400 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 15 mm aufzuweiten.

KMV Betrifft nur Fahrzeugvarianten mit serienmäßigen Kunststoffverbreiterungen bzw. mit zusätzlichen Kotflügelverbreiterungen (Radlaufleisten).

KOV Betrifft nur Fahrzeugvarianten ohne serienmäßige Kunststoffverbreiterungen bzw. ohne zusätzliche Kotflügelverbreiterungen (Radlaufleisten).

L02 Durch Begrenzung des Lenkeinschlages ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad- / Reifenkombination herzustellen.

Lim Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Limousine.

M+S Diese Reifengröße ist nur zulässig als M+S-Bereifung.

NBF Die Räder sind nicht zulässig für gepanzerte bzw. beschussgeschützte Fahrzeugausführungen.

Npf Rad-Reifen-Kombination(en) nicht zulässig bei Fahrzeugausführungen Fun, Cross bzw. Scout. (Fahrzeugvarianten mit Radlaufverbreiterungen).

R03 Diese Reifengröße ist nur an Achse 2 zulässig.

R09 Diese Reifengröße ist nur zulässig, wenn sie bereits als Serienbereifung freigegeben ist (Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC-Papier).

R21 Es können Reifen gleicher Größe verwendet werden, die gemäß Bestätigung des Reifenherstellers auf der im Gutachten genannten Radgröße montierbar sind und ausreichende Tragfähigkeit bei max. Sturzwinkel und Höchstgeschwindigkeit aufweisen. Diese Bestätigung ist vom Führer des Fahrzeugs mitzuführen.

R35 Bei dieser Serien-Reifengröße sind die Empfehlungen des Fahrzeugherstellers zu beachten (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

R37 Diese Reifengröße ist nicht geprüft für Fahrzeuge, die serienmäßig ausschließlich mit größeren und/oder breiteren Reifengrößen (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung) ausgerüstet sind.

R70 Für das Fahrzeug ist die Reifengröße auf der im Gutachten genannten Radgröße durch den Reifenhersteller zu bestätigen. Diese Bestätigung ist vom Führer des Fahrzeugs mitzuführen.

S02 Zur Befestigung der Räder dürfen nur die Serien-Befestigungsmittel Nr. S02 (siehe Seite 1) verwendet werden.

S03 Zur Befestigung der Räder dürfen nur die Serien-Befestigungsmittel Nr. S03 (siehe Seite 1) verwendet werden.

S04 Zur Befestigung der Räder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S04 (siehe Seite 1) verwendet werden.

S05 Zur Befestigung der Räder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S05 (siehe Seite 1) verwendet werden.

SeF Die Rad-/Reifenkombination ist nicht zulässig für Fahrzeugausführung Seat Altea Freetrack (Typ 5P, 5PN).

Sth Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Stufenheck.

T00 Reifen (LI 100) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1600 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

T01 Reifen (LI 101) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1650 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

T03 Reifen (LI 103) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1750 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

T83 Reifen (LI 83) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 974 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

T85 Reifen (LI 85) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1030 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

T86 Reifen (LI 86) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1060 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

T87 Reifen (LI 87) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1090 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

T88 Reifen (LI 88) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1120 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

T89 Reifen (LI 89) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1160 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

T90 Reifen (LI 90) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1200 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

T91 Reifen (LI 91) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1230 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

T92 Reifen (LI 92) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1260 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

T93 Reifen (LI 93) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1300 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

T94 Reifen (LI 94) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1340 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

T95 Reifen (LI 95) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1380 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

T96 Reifen (LI 96) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1420 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

T97 Reifen (LI 97) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1460 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

T98 Reifen (LI 98) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1500 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

T99 Reifen (LI 99) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1550 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

V00 Unterschiedliche Reifengrößen auf Vorder- und Hinterachse sind nicht zulässig für Fahrzeugausführungen mit Allradantrieb (z.B. AWD, 4-Matic, Syncro, 4x4,...).

V18 Bei Verwendung verschiedener Reifengrößen an Vorder- und Hinterachse sind folgende Reifenkombinationen, sofern die Reifengrößen in der Spalte "Reifen" aufgeführt sind, möglich:

	Vorderachse	Hinterachse
Nr. 1	205/40R18	225/35R18
Nr. 2	205/45R18	225/40R18
Nr. 3	215/40R18	245/35R18, 255/35R18
Nr. 4	215/45R18	235/40R18, 245/40R18
Nr. 5	225/40R18	245/35R18, 255/35R18, 265/35R18, 285/30R18, 295/30R18
Nr. 6	225/45R18	245/40R18, 255/40R18, 275/35R18, 285/35R18
Nr. 7	225/50R18	245/45R18, 255/45R18
Nr. 8	235/40R18	255/35R18, 265/35R18, 275/35R18, 315/30R18
Nr. 9	235/45R18	255/40R18, 265/40R18, 275/40R18, 295/35R18
Nr. 10	235/50R18	255/45R18, 285/40R18
Nr. 11	235/60R18	255/55R18, 285/50R18
Nr. 12	245/35R18	255/35R18
Nr. 13	245/40R18	255/40R18, 265/35R18, 275/35R18, 285/35R18
Nr. 14	245/45R18	265/40R18, 275/40R18, 285/40R18
Nr. 15	245/50R18	275/45R18
Nr. 16	255/40R18	285/35R18, 295/35R18
Nr. 17	255/45R18	275/40R18, 285/40R18
Nr. 18	255/50R18	285/45R18
Nr. 19	255/55R18	285/50R18
Nr. 20	265/35R18	295/30R18, 315/30R18

Es sind nur Reifen eines Herstellers und achsweise eines Profiltyps zulässig, für die der Reifen- oder Fahrzeughersteller die Eignung für das jeweilige Fahrzeug bestätigt. Diese Bestätigung ist vom Führer des Fahrzeugs mitzuführen.

VoA Rad-/Reifenkombination ist nicht zulässig für Fahrzeugausführung VW Passat Alltrack (Typ 3C, 3c).

X27 Nicht zulässig bei Fahrzeugen (Audi A6 allroad, Typ 4B, 4F, 4F1) mit serienmäßigen Reifengrößen 215/65R16, 215/55R17, 225/55R17 oder 245/45R18 (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

X28 Nur zulässig bei Fahrzeugen (Audi A6 Allroad, Typ 4B, 4F) mit serienmäßigen Reifengrößen 215/65R16, 215/55R17, 225/55R17 oder 245/45R18 (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

Prüfort und Prüfdatum

Die Verwendungsprüfung fand am 18. August 2016 in Lamsheim statt.

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder unter Beachtung der Auflagen und Hinweise zu verwenden.

Die in diesem Gutachten aufgeführten Fahrzeugtypen entsprechen auch nach der Umrüstung den heute gültigen Vorschriften der StVZO. Das Gutachten verliert seine Gültigkeit, wenn sich entsprechende Bauvorschriften der StVZO ändern oder an den Kraftfahrzeugen Änderungen eintreten, die die Begutachtungspunkte beeinflussen.

Das Gutachten umfasst Blatt 1 bis 19 und gilt für Sonderräder ab Herstellungsdatum Juni 2013.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lamsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typpergenehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lamsheim, 18. August 2016



Tufan

00255483.DOC